



## Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Hirschberg/ Saale

# Hirschberger Anzeiger



Hirschberg



Illersreuth



Güritz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.  
Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.  
Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.  
Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 27

Freitag, 9. Februar 2018

Nummer 2

## Informationen des Fördervereins Hirschberger Freibad

### Liebe Freunde des Hirschberger Freibades,

inzwischen ist das Jahr 2018 schon einige Tage alt, und so langsam ist es an der Zeit an die Freibadsaison zu denken. Okay, wenn man aus dem Fenster schaut dann kommt noch kein Badegefühl oder ähnliches auf. Wir vom Vorstand des Fördervereins wollen die Zeit nutzen, um den kommenden Sommer zu planen. Ab sofort wollen wir Euch, regelmäßig über unsere Arbeiten, Fortschritte und Termine auf diesem Weg informieren.

Am 15. Januar haben wir uns das erste Mal in 2018 getroffen und haben einige Termine festgelegt und auch schon so manches geplant.

Auch in diesem Jahr soll es wieder ein Badfest geben und es soll nicht irgendein Badfest werden. Es wird der 80. Geburtstag unseres Freibades sein. Dies wollen wir entsprechend feiern. Den 23. Juni 2018 könnt ihr Euch daher schon mal vormerken. Was genau geplant ist, werden wir Euch demnächst berichten.

Auch um die Organisation des Maifeuers werden wir uns wieder kümmern. Bewährt hat sich hier in den letzten Jahren die Zusammenarbeit vieler Hirschberger Vereine und Unternehmen. An diesem Konzept werden wir festhalten und laden Euch schon jetzt ein, am 30. April in den Mai hinein zu feiern. Wie in den vergangenen Jahren wird der Erlös selbstverständlich dem Freibad zu Gute kommen. Aber vor dem Feiern gibt es auch immer was zu arbeiten. Einige Arbeitseinsätze werden wieder notwendig sein, um das Freibad für die Badesaison vorzubereiten. Noch können wir keine genauen Termine für Arbeitseinsätze festlegen. Diese werden wir kurzfristig den Vereinsmitgliedern per E-Mail bzw. über soziale Medien wie Facebook mitteilen.



Förderverein  
Freibad  
HIRSCHBERG

Viel zu tun gibt es auch in diesem Jahr. Folgendes haben wir geplant:

- Restaurierung der Umkleidekabinen (neuer Anstrich, eventuell Anbringung einer Beleuchtung)
- Bau einer Dusche mit Überdachung zwischen den Umkleidekabinen
- Die Terrasse auf Vordermann bringen

Selbstverständlich gehören auch alle weiteren Arbeiten im Umfeld des Beckens dazu. Vom Herbst liegt noch das ein oder andere Laubblatt auf dem Boden, das Becken selbst muss auch wieder hergerichtet werden usw.. Es gibt genug zu arbeiten und wir können jede helfende Hand gebrauchen.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung. Nehmt gerne Kontakt mit uns auf wenn Ihr Ideen oder Vorschläge habt. Kontaktmöglichkeit: [info@hirschberger-freibad.de](mailto:info@hirschberger-freibad.de)  
Unsere Homepage befindet sich aktuell im Aufbau und wird Euch bald mit Informationen versorgen.

Viele Grüße

*Der Vorstand des Fördervereins*

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: [www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)

**STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE**  
**Öffnungszeiten/ Sprechzeiten**

am Montag: geschlossen  
 am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr  
 und 14.00 bis 18.00 Uhr  
 am Mittwoch: geschlossen  
 am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr  
 am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**  
 dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.**

**Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.**

**Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.**

**Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister**

in Ullersreuth:  
 jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:  
 jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:  
 jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:  
 jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

**Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:**

Bauhof, Schulstraße	0151-5804 1015
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-5804 1012
OT Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
OT Göritz	0151-5804 1017
OT Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (über Stadtverwaltung)	(036644) 43018
Freibad Hirschberg:	0151-5804 1020

**Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte:**

Aufgrund der aktuellen Umbauarbeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte bleibt das Museum geschlossen. Möglichkeiten, das Museum zu besuchen, bestehen nur nach telefonischer Voranmeldung. Bereits angemeldete Besuche und Führungen sind selbstverständlich möglich.

Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

**(036644) 43 139 und 43020**

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)  
 Internet: [www.museum-hirschberg.de](http://www.museum-hirschberg.de)  
 E-Mail: [info@museum-hirschberg.de](mailto:info@museum-hirschberg.de)

**Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:**

Rathaus Gefell Dienstag 13.30 - 15.30 Uhr  
 Rathaus Hirschberg Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr

Rathaus Tanna Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr  
 Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizeiinspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

**RUFNUMMERN**  
**der Stadtverwaltung Hirschberg**

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: [www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

E-Mail: [info@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:info@stadt-hirschberg-saale.de)

**Bürgermeister Wohl** ist über  
 die Zentrale Tel. 430-0  
 oder über das Sekretariat Tel. 430-10  
 erreichbar

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

**Büro Bürgermeister** - Frau Nier 430 - 10  
 Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro  
 E-Mail: [c.nier@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:c.nier@stadt-hirschberg-saale.de)  
 FAX-Nr. 26000

**Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt**  
 - Herr Stahlbusch 430 - 12  
 E-Mail: [a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de)

**Kämmerei/ Museum** - Frau Göhrig 430 - 14  
 E-Mail: [kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de)  
 FAX-Nr. 26002

**Kasse** - Frau Martin 430 - 15  
 E-Mail: [g.martin@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:g.martin@stadt-hirschberg-saale.de)

**Bauverwaltung** - Frau Müller 430 - 19  
 E-Mail: [s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de)  
 FAX-Nr. 26001

**Liegenschaften/ Brandschutz**  
 - Frau Meißner 430 - 18  
 E-Mail: [k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de)

**Friedhofsverwaltung** - Frau Meißner 430 - 18  
 E-Mail: [k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de)

**Pass- und Meldestelle/ Soziales**  
 - Frau Schult 430 - 23  
 E-Mail: [meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de)

**Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt**  
 -Frau Keßler 430-20  
 E-Mail: [kultur@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:kultur@stadt-hirschberg-saale.de)

**Standesamt Gefell** - Frau Finke 036649/ 88041  
 E-Mail: [standesamt@stadt-gefell.de](mailto:standesamt@stadt-gefell.de)

**Sprechstunden der Forstrevierleiter:**  
**Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg, Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner, Bahnhofstraße 47 in 07922 Tanna

Telefon: 0361 / 573913231; Mobil: 0172 – 3480336

Sprechzeiten finden immer Dienstag in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in Tanna statt.

Email: [thomas.wagner@forst.thueringen.de](mailto:thomas.wagner@forst.thueringen.de)

\*\*\*\*\*

**Revierförster für die Gemarkung Sparnberg**  
 Herr Jens Baumann, Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz  
 OT Wüstendittersdorf

Telefon: 03663 / 489990; Mobil: 0172 – 3480331

E-Mail: [jens.baumann@forst.thueringen.de](mailto:jens.baumann@forst.thueringen.de)

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“  
erscheint am

**Donnerstag, dem 15. März 2018.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und  
Anzeigen ist **Mittwoch, der 07. März 2018,**  
im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzei-  
gen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadt-  
verwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind.  
Die E-Mail Adresse lautet:

[c.nier@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:c.nier@stadt-hirschberg-saale.de)

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos  
sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil  
erschienenen Beiträge wird keine Gewähr über-  
nommen.**

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek  
Hirschberg in der Saalgasse 2  
zu den Öffnungszeiten!**

**jeden Dienstag in der Zeit  
von 10.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 17.00 Uhr**

Die Bücherei ist unter  
zu erreichen.



Tel.-Nr.:  
0151- 5804 1013

**Aktuelle Angebote der  
Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH**

Finden Sie unter:

[www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de](http://www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de)

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

**Öffnungszeiten/Sprechzeiten**

**Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr  
und 13.00 bis 18.00 Uhr**

**Havariendienste der Wohnungsgesellschaft  
Hirschberg mbH**

**Kabelfernsehen:**

**Störungshotline Telecolumbus Tel. 030 3388  
8000**

**oder online unter:**

[www.telecolumbus.de/kundenservice](http://www.telecolumbus.de/kundenservice)

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

**Heizung/ Sanitär:**

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

**Notrufnummern**

Im Notfall die Nummer **112** wählen

Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

## Amtliche Bekanntmachungen

### **Bekanntmachung über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses für die Bürgermeisterwahl in der Stadt Hirschberg am 15.04.2018**

Der Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl in der Stadt  
Hirschberg tritt

**am 13. März 2018 um 18:00 Uhr**

im kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Hirschberg,  
Marktstraße 2, 07927 Hirschberg zusammen.

Gegenstand der Sitzung ist

- a) die Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die  
Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Stadt  
Hirschberg
- b) Beschlussfassung über die Zulassung der eingereichten  
Wahlvorschläge für die Wahl des ehrenamtlichen Bür-  
germeisters der Stadt Hirschberg

Es werden alle Beauftragten der eingereichten Wahlvor-  
schläge und der Einzelbewerber hiermit eingeladen.

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Hirschberg, 08. Februar 2018

*Stahlbusch/ Wahlleiter Stadt Hirschberg*



### **Schöffen und Jugendschöffen gesucht Bewerbungen bis zum 28. März 2018**

Im Jahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugend-  
schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 ge-  
wählt.

In der zweiten Jahreshälfte 2018 werden aus den Vorschlags-  
listen durch den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht  
die Haupt- und Hilfsschöffen gewählt. Gesucht werden Bewer-  
berinnen und Bewerber, die in der Stadt Hirschberg inkl.  
Ortsteilen wohnen und am 01.01.2019 zwischen 25 und 69  
Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsange-  
hörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen  
müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Mo-  
naten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsver-  
fahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Ver-  
lust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von  
der Wahl ausgeschlossen.

Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter,  
Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer,  
Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen  
u.a. nicht zu Schöffen gewählt werden.

Die Vorbereitung der Schöffenwahl fällt in die Zuständigkeit  
der Kommunen.

Wer Interesse für das Schöffenamt hat, kann sich  
**bis zum 28. März 2018** bewerben bei der

Stadtverwaltung Hirschberg  
Bürgermeister  
Marktstraße 2  
07927 Hirschberg

Über die Aufstellung der Vorschlagsliste hat der Stadtrat  
grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu verhandeln. Nach  
Aufstellung der Vorschlagsliste im Stadtrat, deren Auslegung  
und Bekanntmachung wird diese dem Amtsgericht vorge-  
legt. Eine Zusage der Wahl ist damit nicht verbunden,  
da dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht stets dop-  
pelt so viele Kandidaten vorzuschlagen sind, wie tatsächlich  
zu wählen sind. Aus den Vorschlägen wählt der Schöffen-  
wahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte

2018 die benötigten Haupt- und Hilfsschöffen. Mindestens die Hälfte der Bewerber bleibt deshalb unberücksichtigt.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung mit dem entsprechenden Antrag an das Jugendamt des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Jugend, Oschitzer-Str. 4 in 07907 Schleiz.

Auf der Internetseite [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) sind weitere Informationen über die Rechte und Pflichten eines Schöffen nachzulesen.

**Das Bewerbungsformular kann unter:  
[www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)  
heruntergeladen werden.**

**EINLADUNG  
zur Einwohnerversammlung im  
Ortsteil Venzka**

**Am Freitag, dem 2. März 2018 findet die dies-jährige Einwohnerversammlung statt.**

**Zeit: 19.00 Uhr**

**Ort: Bürgerhaus Venzka**

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger des Ortsteiles Venzka/Juchhöh zu dieser Einwohnerversammlung recht herzlich ein.

Nutzen Sie bitte diese in der Demokratie eingeräumten Informations- und Mitteilungsmöglichkeiten durch rege Teilnahme.

*Rüdiger Wohl*  
Bürgermeister

*Jürgen Kautzky*  
Ortsteilbürgermeister

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburt:

**Pauline Böhme** am 28.01.2018



### Sterbefälle:

Frau **Brigitta Fiedler**, geb. Kant  
85 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Bad Lobenstein

Frau **Irmgard Renner**, geb. Müller  
90 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Schleiz

Frau **Käte Glück**, geb. Hammerschmidt  
86 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Herr **Manfred Kant**  
84 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell, OT Dobareuth

Frau **Liesbeth Unger**, geb. Reuß  
87 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell



*Lianne Finke/ Standesbeamtin*

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Aufruf zur Antragstellung 2018 der Partnerschaft für Demokratie im Saale-Orla-Kreis

Durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und das Thüringer Landesprogramm „Denk Bunt“ wird der Saale-Orla-Kreis beim Aufbau eines regionalen Bündnisses gegen Rechtsextremismus, Gewalt und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit unterstützt.

In dieser „Partnerschaft für Demokratie“ kommen die Verantwortlichen aus der kommunalen Politik und Verwaltung sowie Aktive aus Vereinen und Verbänden zusammen.

Es werden Projekte gefördert, die zum Mitgestalten, Mitdenken, Mitpacken und Hinschauen anregen. Dabei steht, un-

abhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft, vor allem die Teilhabe an der Gestaltung der demokratischen Gesellschaft im Mittelpunkt.

Eine Übersicht über Projekte der letzten Jahre findet man auf der Homepage unter [www.vielfalt-im-sok.de](http://www.vielfalt-im-sok.de).

Vorrangige Handlungsgrundlage ist die Leitlinie „Bundesweite Förderung lokaler ‚Partnerschaften für Demokratie‘“, die ebenfalls auf der Homepage abgerufen werden kann.

Dort steht auch das Antragsformular der Projektförderung zur Verfügung, welches zur Antragstellung zwingend erforderlich ist. Der Antrag wird an die Koordinierungs- und Fachstelle gerichtet, welche die Antragsteller bei der Antragstellung berät und bei der Entwicklung von Projekten unterstützt.

### Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie im SOK

David Theobald  
Breite Straße 20 • 07381 Pößneck  
03647 50 49 706 • [info@vielfalt-im-sok.de](mailto:info@vielfalt-im-sok.de)



### Frosttipps – Frosteinwirkung auf Leitungen und Wasserzähler



**Winterliche Temperaturen führen immer wieder zu Frostschäden an Wasserleitungen in und an Gebäuden. Wie man Leitungen und Wasserzähler frostsicher macht und was zu tun ist, wenn es doch zu einem Schaden kam, erklären wir Ihnen hier.**

**Es genügen schon wenige Vorsichtsmaßnahmen, um solche ärgerlichen Schäden zu vermeiden:**

#### Behandlung von Leitungen und bereits installierten Wasserzählern

- nicht benötigte Leitungen, wie z.B. Gartenleitungen oder Leitungen im Hof oder Ställen, Dachbodenräumen oder Garagen frühzeitig vor der Frostperiode absperren und bis zum Hauptabsperrhahn vollständig entleeren. Das Entleerungsventil sollte ständig geöffnet bleiben.
- Außentüren und Fenster von Kellerräumen mit Wasserleitungen und -zählern geschlossen halten. Zerbrochene oder undichte Scheiben ersetzen. Türen abdichten, damit Luftdurchzug vermieden wird (ggf. Heizung einrichten).
- besonders frostgefährdete Leitungsteile, wie Kellerleitungen, Ventile und Wasserzähler sollten mit Isolierstoffen umwickelt werden. Hierzu eignen sich am besten Stroh, Säcke, Torfmoos, Sägespäne, Holz- oder Glaswolle. Die Dämmstoffe sind unbedingt trocken zu halten.
- Wasserzählerschächte im Freien gut abdecken und durch Einlegen von Stroh gefüllten Säcken oder anderen Isolierstoffen gegen Frosteinwirkung schützen.
- Absperrhähne und Wasserzähler sollten zugänglich bleiben. Deshalb sollte der Dämmstoff auf einer herausnehmbaren Einlage (Holzplatte mit Griff) gelagert werden.
- bei mehreren Wochen Abwesenheit, beispielsweise in Ferien- oder Wochenendhäusern empfiehlt es sich, die Thermostatventile der Heizkörper aller Räume wenigstens auf Frostschutz (\*) einzustellen. Ist dies nicht möglich, müssen die Wasserleitungen auch im Wohnbereich entleert werden. Hierzu ist der Haupthahn abzustellen und alle Zapfstellen sind zu öffnen, bis die Steigleitungen leer sind.

Sollte es dennoch einmal zum Einfrieren von Wasserleitungen kommen, eignen sich heißes Wasser, heiße Tücher, Heizmatten oder Heizlüfter zum Auftauen.

Um größere Schäden abzuwenden, sollte sicherheitshalber ein Installateur als Fachmann zu Hilfe gerufen werden, denn eingefrorene Leitungen sind umgehend aufzutauen, da die Sprengwirkung des Eises mit der Ausweitung des Eis-pfropfens wächst.

Auf gar keinen Fall Infrarotstrahler oder offenes Feuer, wie Kerzen, Schweiß-, Löt- oder Gasbrenner verwenden. In diesem Fall riskiert man nicht nur das Platzen der Leitung, sondern auch noch einen Brandschaden.

Für das Beseitigen von Schäden hinter dem Wasserzähler sollte ein anerkannter Installateurfachbetrieb beauftragt werden.

Rechtliche Seite

- Grundsätzlich ist das Wasserversorgungsunternehmen für Reparaturen an Hausanschlüssen und Wasserzählern zuständig.
- Für Leitungen und Anschlüsse hinter dem Wasserzähler ist der Hausbesitzer bzw. Wohnungseigentümer verantwortlich, er ist jedoch verpflichtet, Hausanschlüsse und Zähler gegen Schäden wie beispielsweise Frost zu schützen.
- Im Schadenfall müssen unter Umständen die Reparaturkosten vom Hausbesitzer getragen werden.
- Schäden am Hausanschluss oder dem Wasserzähler sind unverzüglich dem Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes über die Rettungsleitstelle Saalfeld, Tel. 03671-9900, zu melden.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

**Jetzt schnelles Internet für Hirschberg mit den Ortsteilen Göritz und Ullersreuth**

- Rund 1.100 Haushalte können ab sofort schnelles Internet nutzen
- Bandbreiten bis zu 100 MBit/s
- Mehr Geschwindigkeit bei der Telekom buchen

Rund 1.100 Haushalte in Hirschberg mit den Ortsteilen Göritz und Ullersreuth können jetzt schneller im Internet surfen. Im neuen Netz sind das Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich. Das gilt auch für Musik- und Video-Streaming oder das Speichern in der Cloud. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Die Telekom hat dafür zwei Kilometer Glasfaser verlegt und sieben Verteiler neu aufgestellt oder mit moderner Technik aufgerüstet.

„Wir freuen uns, dass es nun so weit ist: Hirschberg hat eine Auffahrt zur Datenautobahn. Mehr noch: Hirschberg gehört jetzt zu den schnellsten Internetstädten in Deutschland“, sagt Rüdiger Wohl, Bürgermeister von Hirschberg.

„Unsere Stadt wird damit als Wohn- und Arbeitsort noch attraktiver. Wir danken der Telekom für die gute Zusammenarbeit.“

„Wer die schnellen Internetanschlüsse nutzen möchte, kann sie ab sofort online, telefonisch oder im Fachhandel buchen“, sagt Uwe Zychla, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „In kürzester Zeit sind jetzt Videos aufgerufen, Bankgeschäfte erledigt und Urlaube gebucht.“

**Der Weg zum neuen Anschluss**

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Telekom Shop, beim teilnehmenden Fachhandel, im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- Telekom Shop Plauen, Bahnhofstr. 11, 08523 Plauen
- [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller)
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)

**Beratungstag in Hirschberg:**

**Am Freitag, dem 02. März 2018,  
in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr**

**Ort: Rathaus Hirschberg, Sitzungszimmer im Erdgeschoss**

**Das Netz der Telekom in Zahlen**

Für 2018 plant die Telekom 60.000 Kilometer Glasfaser zu verlegen. Zum Vergleich: 2017 waren es 40.000 Kilometer. Insgesamt misst das Glasfasernetz der Telekom über 455.000 Kilometer – das größte in Europa. Man könnte es mehr als zehnmal um die Erde wickeln. Die Verlegung von einem Kilometer Glasfaser beträgt zwischen 50.000 Euro und 150.000 Euro. Die Telekom investiert pro Jahr rund fünf Milliarden Euro in Deutschland.

*Deutsche Telekom AG  
Corporate Communications  
Georg von Wagner, Pressesprecher*

**Veranstaltungshinweise/Termine**

**FRANKENWALDVEREIN**

**Ortsgruppe Hirschberg**

„Ohne die Kälte des Winters gäbe es die Wärme des Frühlings nicht.“



**Februar**

- 18.02.18 Skiwinterwanderung (Tageswanderung)
- 24.02.18 Bowlingabend in Schleiz (Abendveranstaltung)

**März**

- 10.03.18 Jahreshauptversammlung (Abendveranstaltung)
- 15.03.18 Zur Wisentaquelle (Seniorenwanderung)



*Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!*



**Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg**

(weitere Informationen unter:  
[www.kulturhaus-hirschberg.de](http://www.kulturhaus-hirschberg.de))

- 10.02.-13.02.2018 **Faschingsveranstaltungen**
- 23.02.18, 19.30 Uhr **Andreas M. – Das Junikind**  
Autorenlesung mit Michael Schulze
- 03.03.18, 8.00-11.30 Uhr **Kleiderbörse**  
Kita „Saalespatzen“
- 04.03.2018, 16.00 Uhr **Norwegen – Die große Reise zum Nordkap**  
Multivisionsshow mit Roland Kock
- 16.03.2018 **Jahreshauptversammlung FBG Obere Saale**  
(geschlossene Veranstaltung)
- 24.03.2018 **Abschlussball** Tanzschule Hähner  
(geschlossene Veranstaltung)
- 15.04.2018 **Bürgermeisterwahl**
- 12.05.2018 **Jugendweihe**

23.05.2018  
15.06.2018  
22.06.2018

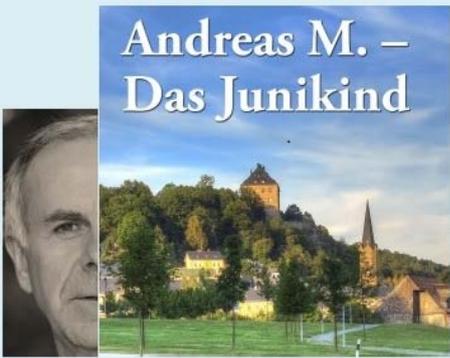
**Schülerworkshop „Leder“**  
**Abi-Ball** Gymnasium Schleiz  
(geschlossene Veranstaltung)  
**Abschlussfeier 10. Klasse**  
Regelschule Hirschberg  
(geschlossene Veranstaltung)



**Andreas M. – Das Junikind**  
Autorenlesung mit Michael Schulze

**Autorenlesung**  
Hirschberg • Kulturhaus/Foyer • Gerberstraße 17  
**23. Februar 2018 | 19:30 Uhr**

**Andreas M. –  
Das Junikind**



**Ich bin ein Hirschberger!**

**Lesung mit Michael Schulze**

Der Eintritt ist frei.  
Spenden für das Freibad sind willkommen.  
Um **Anmeldung** wird gebeten unter  
Tel.: 036644-43020 | [kultur@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:kultur@stadt-hirschberg-saale.de)

### Die Heimat neu entdeckt

*Erstlingswerk eines ehemaligen Hirschbergers setzt der Stadt und ihren Bürgern ein kleines Denkmal*

Unter dem Titel „Andreas M. - Das „Junikind“ und mit dem Untertitel „Mein Leben in Hirschberg, an der innerdeutschen Grenze in Thüringen“ veröffentlicht ein ehemaliger Einwohner der kleinen Stadt an der Saale, Michael Schulze, jetzt seine Erzählchronik auch als gedrucktes Taschenbuch.

Die kleine Publikation ist die erste Geschichte von insgesamt drei, die jetzt und in den nächsten Monaten die Kindheit in Hirschberg, die Jugendzeit in Leipzig und dann den Erfolg und das Scheitern als Unternehmer im Osten Deutschland erzählen.

Nach den drei E-Books will Schulze einen Regionalroman veröffentlichen, der aus seinem Leben im Osten der Republik erzählt. Dafür ist er im Augenblick auf der Suche nach einem Verlag.

Die Motivation zum Schreiben entstand bei ihm, als er sich kurz vor seinem 65. Geburtstag, gründlicher als bisher, mit seiner Kindheit beschäftigt hat. Dabei hat er festgestellt, dass diese Geschichten auch für andere Menschen im Osten und im Westen Deutschlands interessant sein könnten.

Der Autor sagt über sich selbst, dass er ein Kind der 50er Jahre und verheiratet ist. Er hat zwei Kinder und vier Enkelkinder. Er liest leidenschaftlich gerne und zuletzt vor allen Dingen Bücher, die sich mit dem Leben in Ostdeutschland beschäftigen. Er würde sich sehr freuen, wenn die Geschichten seines Lebens, die stark mit den Problemen in diesem Teil Deutschlands verbunden sind, möglichst viele Leser finden,

die sich wiedererkennen oder erfahren wollen, wie es bei anderen Menschen in Thüringen war.

Das gedruckte Buch ist im technischen Sinne ein Wendebuch und erzählt inhaltlich über die Kindheit in Hirschberg hinaus, die Jugendzeit und die Jahre bei der Volksarmee der DDR.

Das E-Book ist zum Preis von 2,99 € überall im Onlinehandel unter der ISBN 9783742765055 zu haben. Das Taschenbuch kostet 6,99 € und ist ab dem 9.2.2018 überall im Buchhandel unter der ISBN (noch offen) erhältlich.

Michael Schulze  
Kirschallee 176 • 14469 Potsdam  
Handy 0152 31061207

### Wohnberatung: Barrierefrei wohnen – Gewinn für alle Altersgruppen

**Termin: Montag, 19. Februar 2018, 17:00 Uhr**  
**Rathaus Hirschberg, Sitzungszimmer**

Interessierte sind herzlich willkommen.  
Die Veranstaltungen sind kostenfrei und unverbindlich.

#### Informationen und Anmeldung:

Frau Ramona Kleinhenz, Tagespflege im  
Lebenskulturhaus Gefell • Tel. 036649/88333,  
[R.Kleinhenz@diakonie-wl.de](mailto:R.Kleinhenz@diakonie-wl.de)

Nicole Hartenstein, Projekte  
Tel. 036651/381911, [N.Hartenstein@diakonie-wl.de](mailto:N.Hartenstein@diakonie-wl.de)

### Norwegen - Die große Reise zum Nordkap Reiseshow zeigt das Land der Mitternachtssonne

Das beliebte Reiseziel Norwegen wird im Rahmen der Reihe „Wunder Erde“

**am Sonntag, dem 04. März 2018, um 16.00 Uhr im  
Foyer des Kulturhauses Hirschberg** vorgestellt.

Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert live die atemberaubenden Landschaften Norwegens auf der Großleinwand. Die Besucher erleben eine Reise mit traumhaften Bildern, Filmen und Musik. 2017 war Kock drei Monate mit dem Postschiff, dem Auto und zu Fuß bis zum Nordkap unterwegs, um die Schönheit Norwegens mit der Filmkamera einzufangen. Jetzt zeigt er die einzigartigen Naturwunder und malerischen Orte auf der 6.000 Kilometer langen Reise in brillanter HD-Qualität. In der neuen Multi-mediashow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand. Die Eintrittskarten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden. Weitere Informationen stehen unter: [www.Wunder-Erde.de](http://www.Wunder-Erde.de) im Internet.





**für Hirschberg  
am Mittwoch,  
dem 14. 02. 2018  
von 16.00 bis 19.00 Uhr**  
in der Regelschule Hirschberg,  
Pestalozzistraße 1

### Kleider- und Spielzeughörse in Hirschberg

Die AWO Kindertagesstätte „Saalespatzen“ in Hirschberg führt ihre Kleider- und Spielzeughörse am **03.03.18** in der Zeit von **8:00 Uhr – 11:30 Uhr** im Kulturhaus Hirschberg, Gerberstr. 17 durch.

Angenommen werden Kleidung für Frühling und Sommer in den Größen 50-176 (keine gebrauchten Schuhe) sowie Kinderspielsachen (keine Plüschtiere und kein Kriegsspielzeuge), die auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft wurden. Annahmetag ist der 02.03.17 von 17:00 Uhr – 19:00 Uhr. Die Waren bitte nur in Kartons bzw. Körben abgeben und diese bitte mit gut lesbarer Kennnummer versehen. Nähere Informationen sowie Kundennummern für den Verkauf können Sie unter der Telefonnummer (03 66 44) 2 23 17 erfragen. Warenlisten erhalten Sie in der Kindertagesstätte.



### 2. Frühjahr/Sommer Basar in Köditz für Baby- und Kindersachen

Es ist wieder soweit: Am **Sonntag, dem 11.03.2018**, findet wieder der Kleiderbasar für Baby- und Kindersachen in der Göstrahalle in Köditz statt. Die Verkaufslisten können per E-Mail unter

[frauenunion-koeditz@gmx.de](mailto:frauenunion-koeditz@gmx.de)

angefordert werden. Die Annahme der Teile ist auf 50 pro Liste begrenzt. Verkauft werden können gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung von Größe 44 bis 176 sowie Autositze, Kinderwagen, Reisebetten, Laufgitter, Bücher, Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Kinderfahrräder, Rollschuhe usw. sowie Umstandsmode, alles fürs Baby und Schuhe. Die Annahme erfolgt am Samstag, dem 10.03.2018, in der Zeit von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Der Verkauf findet am Sonntag, dem 11.03.2018 **von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr** statt. Rückgabe ist am Sonntag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Veranstalter ist die Frauenunion Köditz.



## AUS DEN ORTSCHAFTEN

- Anzeige -

### Brückenrasthaus Frankenwald ehrt 37 Mitarbeiter für zusammen 786 Jahre Betriebszugehörigkeit!

Im Rahmen von zwei Jahresauftaktveranstaltungen (die Tank- & Rastanlage Frankenwald muss immer geöffnet sein) wurden insgesamt 37 Mitarbeiter für zusammen 786 Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt.



Die Ehrung war eingebunden in einen Betriebsausflug nach Kulmbach mit der Besichtigung des bayerischen Bier-, Gewürz- und Bäckereimuseums, einer Motivationsschulung und anschließender fröhlicher Feier. An der Veranstaltung konnten natürlich auch die fünf jüngsten Azubis, mit teilweise erst wenigen Monaten Betriebszugehörigkeit und alle anderen Mitarbeiter teilnehmen.

Gemeinsam mit den jüngsten Kollegen konnten die 37 Jubilare, die mehr als zehn Jahre im Betrieb sind, incl. der zwei dienstältesten Mitarbeiter mit 42 Jahren Betriebszugehörigkeit, gemeinsam feiern. Geehrt wurden zehn Mitarbeiter mit mehr als zehn Jahren, sechs Mitarbeiter mit mehr als 15 Jahren, zwei Mitarbeiter mit mehr als 20 Jahren, zwölf Mitarbeiter mit mehr als 25 Jahren, fünf Mitarbeiter mit mehr als 30 Jahren und zwei Mitarbeiter mit 42 Jahren Betriebszugehörigkeit.

Das Brückenrasthaus Frankenwald ist stolz auf seine treuen Weggefährten und die Zusammenarbeit mit ganz jungen Mitarbeitern. So sind Zuverlässigkeit, Vertrauen, bester Service und neue Ideen der wichtige Grundstein für die Begeisterung der Gäste an der Autobahn.



Die Tank- & Rastanlage Frankenwald bietet attraktive Teilzeit- und Vollzeit Arbeitsplätze, Hilfsjobs, Ferienjobs, Jobs als Überbrückung, z.B. zwischen Schule und Studium und Ausbildungsplätze im Einzelhandel und der Systemgastronomie.

[www.brueckenrasthaus.de](http://www.brueckenrasthaus.de)

# SCHULNACHRICHTEN

## „Die Weihnachtsgans Auguste“ erfreute in der Weihnachtszeit alle Schüler unserer Schule

Gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerein, Frau Fengler, studierten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b die Weihnachtsgeschichte „Die Weihnachtsgans Auguste“ ein. Mit viel Fleiß und guten Ideen bastelten sie selbst Kulissen und Kostüme und nutzten viele Proben, um sich für die Auftritte vorzubereiten. In der letzten Woche vor den Ferien



war es dann so weit, alle Schüler konnten die Theateraufführungen besuchen.

Mit schauspielerischem Talent und sprachlich tollen Leistungen konnten die Schüler den Inhalt der Geschichte aufzuführen. Alle Zuschauer erlebten eine bewundernswerte Aufführung.

Großen Applaus ernteten die Schauspieler für diese tolle Leistung.

*Wir sagen „Dankeschön“ an Frau Fengler und die Schüler der Klasse 4b sowie an alle Eltern, die hier fleißig unterstützten.*

S. Kunerl/ Schulleiterin



## Unterwegs, mit Liedern und Gedichten, um Freude und Besinnlichkeit zu schenken

Zehn Programmkinder der Grundschule Gefell und ihre Leiterin, Andrea Uhl, waren in der Advents- und Weihnachtszeit wieder sehr oft unterwegs. Sie präsentierten in den umliegenden Orten bei Seniorenweihnachtsfeiern, Firmenfeiern, Auftritten in der Schule oder dem Gefeller Weihnachtsmarkt ein rundum gelungenes, musikalisches Programm. Insgesamt 17 Auftritte meisterten sie. Sie hatten ein umfangreiches sowie beeindruckendes Programm im Gepäck. Mit Liedern, eingeübten Gedichten und Musikstücken stimmten sie viele große und kleine Zuhörer auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein und brachten Freude und Besinnlichkeit. Auch dem Seniorenheim in Hirschberg und dem Gefeller Stift statten sie wieder einen Besuch ab.

Frau Uhl und ihren Programmkindern sowie deren Eltern blieb dabei selbst nur wenig Zeit für Ruhe und Besinnlichkeit. Die Adventswochenenden waren von vielen Auftritten ausgebucht.

Hirschberger Anzeiger



Trotzdem freuten sich alle Schüler auf die bevorstehenden Auftritte. Mit guter Laune und hohem musikalischen Können boten die Schüler weihnachtliche Klänge dar und stimmten das Publikum auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

*Ein herzliches Dankeschön geht an die Kinder der AG Programm, an Frau Uhl und an die Eltern, die ihre Kinder zu all' den Auftritten fuhren. In der schönsten Zeit des Jahres vielen Menschen eine Freude zu bereiten und dabei selbst so viel unterwegs zu sein, ist sehr lobenswert.*

## Erfolgreiche Teilnahme der Gefeller Grundschüler an den Hallenkreismeisterschaften Leichtathletik

An den 24. Hallenkreismeisterschaften konnten unsere Sportler auch in diesem Jahr mit großen Erfolgen in der Böttgerhalle in Schleiz teilnehmen.

In den Disziplinen Sprint, Klettern, Dreierhopp sowie im 3-Rundenlauf gingen 22 Sportler an den Start. Alle gaben ihr Bestes und kämpften mit Einsatz und Willen um die begehrten vorderen Plätze. Insgesamt konnten 17 Medaillen erkämpft werden.

Über dieses tolle Ergebnis freuen wir uns sehr. Herzlichen Glückwunsch allen Sportlern!

Ein großes Dankeschön geht an unseren Sportlehrer, Herrn Lampe, sowie Herrn Kukafka und die Erzieherinnen, Frau Weinlich und Frau Andrä, die unsere Sportler während der Wettkämpfe betreuten und anfeuerten.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern recht herzlich, die ihre Kinder zur Sportveranstaltung fuhren und den Betreuern hilfreich zur Seite standen.

### Staffel AK 08/09

Eva-Maria Pätz, Kim Fischer, Collin Lampe und Simon Groschupf belegten den **1. Platz**.

Sabine Kunerl/ Schulleiterin

### Hier eine Übersicht über die erfolgreichsten Sportler:

Sportler/in	Sprint	Dreierhopp	Klettern	3-Rundenlauf
Tyra Gerloff/ Kl. 1	3. Platz	3. Platz		2. Platz
Richard Große/ Kl. 1	3. Platz	3. Platz		2. Platz
Kim Fischer/ Kl. 2	1. Platz		2. Platz	
Eva-Maria Pätz/ Kl. 3	3. Platz	1. Platz		3. Platz
Simon Groschupf/ Kl. 3				3. Platz
Collin Lampe/ Kl. 3		3. Platz		
Joel Plank/ Kl. 4	1. Platz	3. Platz	3. Platz	

## ADACUS – der Papagei

Heute konnten die Erstklässler beweisen, dass sie schon viel über das Verhalten im Straßenverkehr wissen. Gemeinsam mit ADACUS, dem Papagei vom ADAC, wiederholten die Kinder die wichtigsten Regeln beim Überqueren der Straße sowie des Zebrastreifens. Sie übten, wie man sich an der Ampel verhält und achteten auf verschiedene Verkehrsschilder. Der Höhepunkt war das „Training“, wie man sich an und auf einer richtigen Straße verhält. So wurden aus den Schülern der 1. Klassen Autos, Mopeds oder LKWs, auf die die Fußgänger achtgeben mussten. Mit einem tollen Mitmachlied verabschiedete sich ADACUS. Vielen Dank für die lehrreiche Unterrichtsstunde sagen die Klassen 1a und 1b der GS Gefell!

K. Beyer



## Naturdetektive erforschen die Wälder von Tschechien und Deutschland

### Jugendsommerlager lockt im August nach Bublava

Auf ins Abenteuer Natur! Die Rätsel und Herausforderungen, vor die uns der Wald und die Natur immer wieder stellen, stehen im Mittelpunkt des Programmes des diesjährigen deutsch-tschechischen Jugendsommerlagers der EUREGIO EGRENSIS. Stattfinden wird es vom **06. bis 10. August 2018**. Heuer sind die Jugendlichen von 11 – 14 Jahren nach Bublava in der Tschechischen Republik eingeladen. Anmelden kann man sein Kind ab sofort. Insgesamt stehen je neun Plätze für Teilnehmer aus Sachsen/Thüringen, Böhmen und Bayern zur Verfügung.

Das Programm verspricht Wissen, Spiel und Spaß in den Wäldern rund um Bublava. Dieser vielfältige Lebensraum hält für Naturdetektive beinahe unendliche Möglichkeiten bereit. Die Ausflüge in die Natur stehen täglich unter einem anderen Motto. Das Wissen über die Natur kann bei der Bestimmung von Baum- und Pflanzenarten sowie der Tierkunde und Waldpflege gesammelt und bei der Waldolympiade vertieft werden. Eine Art der Holzverarbeitung wird außerdem selbst beim Basteln eines Souvenirs ausprobiert. Das Ganze gespickt mit Nachtwanderung, Lagerfeuer und sportlichen Aktivitäten wird für Naturburschen und -mädels ein abwechslungsreiches Abenteuer. So geht Ferienspaß und bestimmt ist für jeden Geschmack erneut etwas dabei!

Auch in diesem Jahr wird es wieder die beliebten täglichen deutsch-tschechischen Sprachanimationen geben, die auf spielerische Art den Einstieg in die Sprache der Nachbarn erleichtern und deren Landeskunde vermitteln. Neben guter Laune und neuen Freundschaften bringen die allmorgendlichen Runden erste oder neue Kenntnisse über die Nachbarsprache, -kultur und -mentalität. Die Kinder und Jugendlichen werden wie immer von erfahrenen Betreuern und geschulten Sprachanimatoren begleitet.

Hirschberger Anzeiger

Anmeldung für Jugendliche aus dem sächsisch-thüringischen Teil der Euregio (Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis [Aue/Schwarzenberg], Saale-Orla-Kreis, Landkreis Greiz, Stadt Plauen) im Alter von 11 bis 14 Jahren unter:  
Tel. 03741 128 6461 | [info@euregioegrensis.de](mailto:info@euregioegrensis.de)

Anmeldeschluss: 30. April 2018

Anmeldeunterlagen zum Download unter:

[www.euregioegrensis.de/de/projekte-euregio/jugend/jugendsommerlager](http://www.euregioegrensis.de/de/projekte-euregio/jugend/jugendsommerlager)

Teilnahmebeitrag: 80,- EUR

(Übernachtung/Vollpension incl. Eintrittsgelder)

Das Projekt wird finanziert mit Mitteln der Europäischen Union aus dem Kleinprojektfonds der EUREGIO EGRENSIS im Rahmen des Kooperationsprogramms Sachsen-Tschechische Republik 2014 – 2020 (Interreg V A) und mit Eigenmitteln der EUREGIO EGRENSIS.



## Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß, Grillabende, Wasser-Fun-Sportfest, Bowling, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Kinoabend, Fußball, Besuch eines Erlebnisbades, Tischtennis, Minigolf, ein Ausflug im Reisebus zur Kids Arena Marienberg, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwartet ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten! Der Teilnehmerbeitrag beträgt 230,00 € pro Kind und Durchgang inklusive Übernachtung in Doppelstockbetten, Vollverpflegung, Programm, Eintrittsgelder und Rund-um-Betreuung. Geschwisterrabatte sind möglich. An- und Abreise sind selbst zu organisieren.

### Termine:

01.07. - 07.07.2018 • 08.07. - 14.07.2018

15.07. - 21.07.2018 • 22.07. - 28.07.2018

29.07. - 04.08.2018

### Infos und Anmeldungen:

Tel. 03731-215689 oder [www.ferien-abenteuer.de](http://www.ferien-abenteuer.de)

### Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf,

Alte Dorfstr. 60,

09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen  
vom 16. Februar bis 15. März 2018

### Hirschberg

Frau Ursula Schmidt am 20.02.2018 zum 70. Geburtstag

Frau Hildegard Mainka am 24.02.2018 zum 85. Geburtstag

Herrn Günter Meier am 24.02.2018 zum 90. Geburtstag

Herrn Alexander Albrecht am 11.03.2018 zum 80. Geburtstag

### Ortsteil Venzka

Herrn Hartmut König am 23.02.2018 zum 70. Geburtstag

### Ortsteil Ullersreuth

Frau Ingrid Steigemann am 25.02.2018 zum 80. Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel  
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



## Kirchliche Nachrichten

Februar/März 2018  
-Angaben ohne Garantie-

### Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8  
Pfarrer Tobias Rösler 07366 Blankenberg  
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de  
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

#### Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

##### **Donnerstag, 15. Februar**

20.00 Uhr Pottiga Abendandacht

##### **Freitag, 16. Februar**

19.00 Uhr Blankenberg Seifen und Bilder aus Syrien  
Gemeindeabend im Gemeindezentrum mit Pfarrer Kurzke

##### **Sonntag, 18. Februar**

09.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst  
10.30 Uhr Frössen Gottesdienst

##### **Montag, 19. Februar**

19.00 Uhr Blankenberg Friedensgebet

##### **Dienstag, 20. Februar**

19.15 Uhr Blankenberg Bibelabend

##### **Donnerstag, 22. Februar**

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag

##### **Sonntag, 25. Februar**

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst  
10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst  
13.30 Uhr Hirschberg Gottesdienst

##### **Montag, 26. Februar**

14.00 Uhr Blankenberg Seniorennachmittag

##### **Freitag, 2. März**

18.00 Uhr Hirschberg Weltgebetstag  
18.00 Uhr Blankenberg Weltgebetstag

##### **Sonntag, 4. März**

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst  
10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst  
14.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst der Ev. Freikirche

##### **Donnerstag, 8. März**

20.00 Uhr Ullersreuth Abendandacht

### Weltgebetstagsfeier aus und für Surinam



**Weltgebetstag**  
2018



**Gottes Schöpfung ist sehr gut!**

**am Freitag, dem 2. März, 18.00 Uhr  
im Pfarrhaus Hirschberg**

**Von Frauen gemacht - für alle gedacht.**

Mit Gebet, mit Bildern und Informationen aus und über Surinam und mit landestypischen Köstlichkeiten

*Herzlich willkommen!*

- Anzeige -

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH

#### **Fahrer/in gesucht**

Die Tagespflege Gefell sucht Unterstützung im Fahrdienst. Es geht darum ein- oder mehrmals pro Woche morgens Tagesgäste zu Hause abzuholen und nach Gefell zu bringen, auch die Heimfahrt wird vom Fahrdienst erledigt.

Es ist kein Personenbeförderungsschein notwendig.

**Info: Ramona Kleinhenz, Leiterin der Tagespflege,**

**Tel.: 036649 88360**



## *Hören & Genießen*

Leseabend am Kamin

**2. März 2018**

**19.30Uhr**

*Christliche Bücherstube Gefell*

Zum Thema

*„Ich halte dich, Gott.“*

haben wir verschiedene Texte ausgesucht, wo Menschen Gottes Handeln in ihrem Leben erlebt haben. Das Programm wird durch kleine Musikstücke und einen Imbiss abgerundet. Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung wird bis zum 23. Februar unter 036649/799899 oder in der Bücherstube in Gefell, Markt 1 gebeten!

**Bücher fürs Leben...**

### Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de  
07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

#### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

##### **Sonntag, 18. Februar**

09.00 Uhr Seubtendorf Gottesdienst  
10.30 Uhr Gefell Gottesdienst

##### **Sonntag, 25. Februar**

09.00 Uhr Langgrün Gottesdienst  
10.30 Uhr Blintendorf Gottesdienst  
13.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

##### **Freitag, 2. März**

19.00 Uhr Gefell Weltgebetstag

##### **Samstag, 3. März**

14.00 Uhr Seubtendorf Weltgebetstag

##### **Sonntag, 11. März**

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst  
10.30 Uhr Gefell Gottesdienst  
13.30 Uhr Langgrün Gottesdienst

#### **„His Story“ - eine interaktive Ausstellung**

Die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden Schleiz/ Tanna/ Gefell zeigen eine interessante Ausstellung zum Thema „Das Christentum verändert die Welt“ im Zeitraum **vom 16.3. bis 25.3.2018.**

Die Besucher erwarten chronologisch angeordnete Ausstellungsdisplays, worin das Christentum von den Anfängen, über das Mittelalter und die Reformation bis in die Neuzeit dargestellt wird. Bunt und modern gestaltet in Form von Themenwürfeln, Exponaten, auch zum Anfassen wie Mönchskutte oder Pestmantel sowie kurze Texte, erleichtern es, sich in diese Zeiten hinein zu versetzen und so manchen Bezug herzustellen. Denn viel Gutes hat seinen Ursprung im Chris-

tentum, sei es die Entstehung von Krankenstationen oder des DRKs, die Schulbildung oder die Überwindung der Sklaverei. Auch Irrtümer und dunkle Kapitel der Kirchengeschichte werden angesprochen und zeigen dem Interessierten Veränderungen, die sich daraus entwickelt haben. Historische Ereignisse wie die Christenverfolgung oder die Reformation werden anschaulich erklärt. Monitore mit kurzen Dokus und Comicstrips laden zum Abtauchen in die Geschichte ein. Zusätzlich werden Führungen durch die Ausstellung angeboten, wobei es hilfreich ist, wenn sich Gruppen oder Vereine vorher anmelden. Eine Besonderheit ist die Druckerpresse aus Gutenbergs Zeiten, woran sich Besucher einen ausgewählten Bibelvers selbst drucken können.

Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten in Schleiz im Aus- und Weiterbildungszentrum, Löhmaer Weg 2 Eintrittsfrei zu sehen.

**16.3.** 16.30-18.00 Uhr

**17.3.** 10.00-18.00 Uhr

**18.3.** 14.00-18.00 Uhr

**19.-21.3.** 10.00-18.00 Uhr

**22.3.** 10.00-12.00 Uhr

Gruppenanmeldung bitte unter: 03663 401092

Im evang. Gemeindezentrum in Tanna ist sie wie folgt geöffnet:

**23./24.3.** 10.00-18.00 Uhr

**25.3.** 14.00-18.00 Uhr

## Anzeigenteil